

Ressort: Vermischtes

IS reklamiert Messerattacke bei Paris für sich

Paris, 23.08.2018, 12:12 Uhr

GDN - Die Terrormiliz "Islamischer Staat" (IS) hat die tödliche Messerattacke in der Gemeinde Trappes bei Paris für sich reklamiert. Bei dem Angreifer habe es sich um einen "Kämpfer des IS" gehandelt, meldete das IS-Sprachrohr "Amaq".

Beweise wurden dabei allerdings nicht vorgelegt. Französische Medien berichteten zunächst, dass die Ermittler auch Hinweisen auf einen Familienstreit nachgingen. Bei einigen der Opfer soll es sich demnach um Familienmitglieder des Täters handeln. Der Mann hatte am Donnerstag Behördenabgaben zufolge zwei Menschen mit einem Messer getötet und eine weitere Personen schwer verletzt. Der Täter sei getötet worden, teilte die Polizei mit. Der Mann hatte die Opfer offenbar auf offener Straße angegriffen und sich im Anschluss in einem Haus verschanzt. Nachdem er dieses wieder verlassen hatte, griff die Polizei ein. Bei dem Attentäter soll es sich französischen Medienberichten zufolge um einen polizeibekanntem islamistischen Gefährder handeln.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-110774/is-reklamiert-messerattacke-bei-paris-fuer-sich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com